

Weiterbildungskurs 2024

In Kooperation mit netech Neeser Technik AG

Fehleranalyse und Problemlösungstechniken

Die Fehleranalyse und Problemlösungstechniken in der Instandhaltung sind entscheidende Schritte, um die Effizienz, Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit von Anlagen und Maschinen zu gewährleisten. Durch die Anwendung dieser Fehleranalyse- und Problemlösungstechniken können Unternehmen in der Instandhaltung ihre Betriebszeit maximieren, Ausfallzeiten minimieren und die Effizienz ihrer Anlagen verbessern.

Zielgruppe

Instandhalter, Führungskräfte aus der Instandhaltung, Servicetechniker, technische Verantwortliche.

Kursziel

Das Ziel einer Schulung in Fehleranalyse und Problemlösungstechniken liegt darin, Mitarbeitern die Fähigkeiten und Kenntnisse zu vermitteln, die für die systematische Identifizierung, Analyse und effektive Lösung von Problemen in einem betrieblichen Kontext erforderlich sind. Hier sind einige spezifische Ziele einer solchen Schulung:

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen, potenzielle Probleme frühzeitig zu erkennen, sei es durch regelmässige Inspektionen, Datenanalysen oder andere Überwachungsmethoden.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen, Probleme genau zu beschreiben und zu dokumentieren. Dies ist entscheidend für eine effektive Kommunikation und Zusammenarbeit bei der Lösungsfindung.

Die Schulung soll die Fähigkeiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer stärken, kreative Lösungen zu entwickeln. Dies kann den Einsatz von Brainstorming-Techniken, Expertengruppen und anderen kreativen Ansätzen beinhalten.

Die Schulung soll den Teilnehmerinnen und Teilnehmern befähigen, klare Pläne zur Umsetzung von Lösungen zu entwickeln. Dies kann die Berücksichtigung von Zeitrahmen, Ressourcen und möglichen Ausfallzeiten umfassen, zudem die Effizienz und Effektivität in der Instandhaltungspraxis verbessern.

Veranstaltungsdaten /-orte

06.06.2024 Swiss Safety Center AG, Richtstrasse 15, 8304 Wallisellen

Teilnahmegebühren

CHF 360.- Mitglieder / CHF 420.- Nichtmitglieder

Anmeldung

Über das Anmeldeformular auf www.fmpro-swiss.ch

Abmeldungen

Bei Abmeldung später als 2 Tage vor dem Anlass werden die Kosten in Rechnung gestellt, wenn durch die angemeldete Person kein Ersatz gefunden werden kann.

Programm

Uhrzeit	Thema
08.00 Uhr	Begrüßung
08.15 – 8.30 Uhr	Vorstellungsrunde <ul style="list-style-type: none"> • Gegenseitiges Kennenlernen • Lernziele und Tagesablauf
08.30 – 09:45 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Auftragsklärung • Kommunikation und Information / Strukturierte Fehleranalyse <ul style="list-style-type: none"> - Unterscheidung zwischen systematischen und zufälligen Fehlern • Informationsbeschaffung / Funktion verstehen und Fehlerbereich eingrenzen <ul style="list-style-type: none"> - Auswirkungen von systematischen Fehlern auf die Anlageleistung • Kosten der Nichtverfügbarkeit und ineffizienter Instandhaltung
09.45 – 10.00 Uhr	Pause
10.0 – 12.00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Fehler lokalisieren / Fehlerursache finden <ul style="list-style-type: none"> - PUMA - Fishbone - 5-Why Methode • Fehler beheben • Fehlerursache beseitigen
12.00 – 13.00 Uhr	Mittagessen
13.00 – 14.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Wirksamkeitskontrolle durchführen • Warum Problemlösungstechniken anwenden? • Wie Problemlösungstechniken Effizienz steigern <ul style="list-style-type: none"> - Fallstudie und Gruppenübungen - Gruppenarbeit zur gemeinsamen Lösungsfindung
14:30 – 14:45 Uhr	Pause
14:45 – 16.45 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Lean Methoden in der Fehlerbehebung <ul style="list-style-type: none"> - Anwendung der Lean Prinzipien zur Reduzierung der Fehler - Praktische Umsetzung • Anpassung der Methoden an die spezifischen Anforderungen der Teilnehmer • Diskussion von Herausforderungen und Lösungsansätze in der individuellen Arbeitsumgebung • Abschlussdiskussion und Ausblick <ul style="list-style-type: none"> - Zusammenfassung der wichtigen Lerninhalte - Entwicklung von Massnahmeplänen für die Integration der gelernten Methoden in die tägliche Instandhaltungspraxis

Kursleitung

Raffaele D'Alto, Instandhaltungsleiter bei netech Neeser Technik AG, Seuzach

Referenten

Raffaele D'Alto,

Instandhaltungsleiter bei netech Neeser Technik AG /
Dozent Instandhaltungsfachleute beim BZWI

Projektleiter bei Revisions- und Servicearbeiten bis hin zur
Übergabe der Anlage an den Kunden. In der Instandhaltung
spielen eine systematische Fehleranalyse und
Ursachenfindung eine fundamentale Rolle.

Durch meine Erfahrung in der Lebensmittel -und
Nahrungsergänzungsmittelbranche begleiten mich die
Problemlösungstechniken im Alltag und unterstützen
mich, Anlagen noch effizienter zu machen und das Optimum
herauszuholen.

